

IGB DER STADT ANZEIGER

KW 28-29/2025 | 09.07.25 – 23.07.25 | JAHRGANG 13

DAS MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE STADT ST. INGBERT

40. DORFFEST RENTRISCH MIT KIRMES

Briis-sous-
Forges-Platz (am
Sportplatz) und
Schulhof



Schirmherr
Prof.
Michael Backes
(CISPA)

11. - 13.07.25

FREITAG

- 18.00 Uhr Fassanstich und Musik mit dem Musikverein
20.00 Uhr Mallorca-Party mit DJ "Frühschicht Saar"

SAMSTAG

- 11 - 15 Uhr Tag der offenen Tür + Familienfest Kindergärten
16.00 Uhr Dorffest und Fußballspiel TUS
20.00 Uhr Live-Musik „FIVE FOR YOU“

SONNTAG

- 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
10.30 Uhr Frühschoppen mit dem Musikverein
12.00 Uhr Mittagessen, MGV Frohsinn, Kaffee/Kuchen
14.30 Uhr Auftritt RCV
11-17 Uhr Mitmach-Zirkus für Kinder



Polizei 110
Feuerwehr & Notruf 112

Aus dem Festnetz und aus Mobilfunknetzen ohne Vorwahl



Vergiftungszentrale

Das Informations- und Behandlungszentrum für Vergiftungen in der Uni-Klinik Homburg Tel. 06841-19240, (jederzeit, auch an Sonn- und Feiertagen)



Ärztbereitschaft 116117
(inkl. Kinderärzte / Augenärzte / HNO-Ärzte)

Sie erreichen den Ärztlichen Bereitschaftsdienst kostenlos unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116117.

Zusätzlich sind unsere Bereitschaftsdienstpraxen für Sie geöffnet: Samstags und sonntags, an Feiertagen (inkl. Heiligabend und Silvester), an Rosenmontag und an Brückentagen (einzelner Werktag zwischen Wochenende und Feiertag bzw. Feiertag und Wochenende) jeweils von 08:00 – 22:00 Uhr; kinder- und jugendärztliche Bereitschaftsdienstpraxen von 08:00 – 21:00 Uhr.

Bereitschaftsdienstpraxis Homburg

- Universitätsklinikum des Saarlandes, Gebäude 57.2 (Chirurgie), 66421 Homburg

*Bereitschaftsdienstpraxis Neunkirchen

- Zweigpraxis am Marienhausklinikum Neunkirchen Kohlhof, Klinikweg 1 – 5, 66539 Neunkirchen

(* Ausschließlich an Wochenenden und Feiertagen (ohne Heiligabend, Silvester, Rosenmontag und Brückentage) von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftsdienstpraxis:

- **Klinikum Saarbrücken Winterberg** 1, 66119 Saarbrücken
- **Marienhausklinikum Neunkirchen (Kohlhof)**, Klinikweg 1-5, 66539 Neunkirchen

Nach Schließung der Bereitschaftsdienstpraxen bis 08:00 Uhr am Folgetag steht Ihnen der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 116117 zur Verfügung.

Im medizinischen Notfall wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.



Zahnärzte
www.kzv-saarland.de



Apothekendienst
0800-0022833

Infos zu den nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken, kostenfrei aus dem dt. Festnetz o. von jedem Handy, Kurzwahl 22833 (Mobilfunknetze/69 Cent/Min.).

Samstag, 12.07.2025:

- Mandelbach-Apotheke, 66399 Ommersheim Saarbrücker Straße 27, Telefon 06803 99450

Sonntag, 13.07.2025:

- Rats-Apotheke, 66386 Sankt Ingbert Kaiserstraße 37, Telefon 06894 4940

Samstag, 19.07.2025:

- Rohrbach-Apotheke, 66386 Rohrbach Obere Kaiserstraße 128, Telefon 06894 52345

Sonntag, 20.07.2025:

- Würzbach-Apotheke, 66440 Niederwürzbach Kirkeler Straße 21a, Telefon 06842 7499



OrtsvorsteherInnen

St. Ingbert – Mitte: Irene Kaiser, Tel. 06894-381 808, Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung

Rohrbach: Martin Biedermann, martin.biedermann@spd-rohrbach.de, Mobil 0176 417 16 978, Ortsverwaltungsstelle Rohrbach, Obere Kaiserstraße 134, 66386 Rohrbach, Öffnungszeiten: Do.: 14-17 Uhr, Ansprechpartnerin: Frau Weiß, ovstrohrbach@st-ingbert.de, 06894 5908003

Hassel: Markus Hauck, Tel. 06894-51770, Sprechstunde: Mo. 17-18 Uhr, Ortsverwaltungsstelle Hassel, Marktplatz 1, 66386 Hassel, Öffnungszeiten: Do.: 9-12 Uhr, Ansprechpartnerin: Frau Weiß, ovsthassel@st-ingbert.de, 06894 51041

Oberwürzbach-Reichenbrunn-Rittersmühle: Dunja Sauer, Tel. 0170 575 27 99, dunja-sauer@t-online.de, Dunja Sauer hat folgende Sprechstunden: Di.:16.30-18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Ortsverwaltungsstelle Oberwürzbach, Hauptstr. 94, 66386 Oberwürzbach, Öffnungszeiten: Di.: 14-17 Uhr, Ansprechpartnerin dort ist Frau Hauck, ovstoberwuerzbach@st-ingbert.de, 06894 6307

Renrisch: Stefan Paulus, stefan.paulus@jse-online.de, Mobile 0173 6523458, Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung



Ökumenischer Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Saarpfalz

Beratung und Informationen für Schwerstkranke und deren Angehörige: Homburg, Mainzer Str. 6, Tel. 06841-9728613.

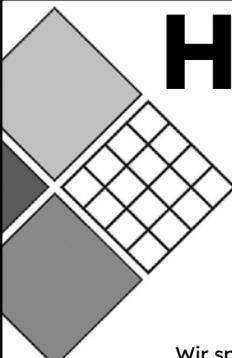


Tierärzte www.tierarzt-saar.de
Tel. 0 18 05 84 37 36

Sonstige wichtige Rufnummern:

- Paul Marien-Hospiz am Ev. Krankenhaus, Saarbrücken, Tel. 0681-3886601.
- Telefonseelsorge für Menschen in seelischen Krisen: Täglich, 0 bis 24 Uhr, kostenfrei, Tel. 0800-1110111.
- Frauennotruf Saarland, Beratung für vergewaltigte und misshandelte Frauen: Montag und Donnerstag, 14 bis 17 Uhr, Dienstag und Freitag, 9 bis 12 Uhr, Tel. 0681-36767, in der übrigen Zeit läuft ein Anrufbeantworter.
- Frauenhaus der AWO, Neunkirchen, Hilfe bei häuslicher Gewalt: rund um die Uhr erreichbar Tel. 06821-92250.
- Heilpraktiker-Bereitschaftsdienst: Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen zentrale Ansage Tel. 0681-3904276.
- Frauennotruf Saarland, Nauwieser Str. 19, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681 36767, <http://www.frauennotruf-saarland.de>

Anzeige



HEMKI

Fliesen- & Natursteinarbeiten

Tel. 0172-80 55 986

- ▶ Bad-Neugestaltung
- ▶ Bad-Renovierung
- ▶ Verbundstein- & Terrassenbau

Schnell – sauber – günstig

Wir sprechen deutsch, syrisch, kurdisch und arabisch.

Strengere Kontrollen bei der Biomüllentsorgung

Immer noch landen viel zu viele Dinge in der Biotonne, die nicht hineingehören. Störstoffe wie Kunststoff, Glas, Metall, Windeln, Hygieneartikel erschweren die Verwertung des wertvollen Bio-Gutes bzw. machen diese gar unmöglich. Aufgrund dieser Tatsache wurde mit der Verschärfung der Bioabfallverordnung zum Mai 2025 dem Fremd- und Störstoffeintrag der Kampf angesagt.

Insbesondere Kunststoffabfälle stellen einen Großteil der Fremdstoffe im Biomüll dar. Generell gilt: Kunststoffe aller Art, auch biologisch abbaubare, kompostierbare oder als Bio-Plastik bezeichnete, gehören nicht in die Biotonne! Sie zersetzen sich zu langsam und hinterlassen Schadstoffe im Kompost. Zudem sind sie von herkömmlichen Kunststoffen fast nicht zu unterscheiden. Auch verpackte Bioabfälle, insbesondere Lebensmittelabfälle, müssen vor der Entsorgung über die Biotonne von ihren Verpackungen getrennt werden.

Falsch befüllte Biotonnen werden nicht mehr geleert!

Um bei den in St. Ingbert gesammelten Bioabfällen weiterhin ohne kostenaufwändigen Sortieraufwand eine verarbeitbare Qualität für die stoffliche Verwertung sicherzustellen, ist der ABBS verpflichtet, bei der Sammlung des Biomülls verstärkt die Einhaltung der Vorgaben zur Sortenreinheit zu überwachen. Deshalb werden seit Anfang Juni verstärkte Kontrollen der Biotonnen auf Fehlbefüllung und enthaltene Störstoffe durchgeführt. Falsch befüllte Biotonnen werden nicht mehr geleert! Diese Biotonnen werden mit einem Aufkleber versehen, der darauf hinweist, dass die störenden Stoffe entfernt und über die Restmüllabfuhr entsorgt werden müssen. Alternativ kann die falsch befüllte Biotonne – nach Anmeldung beim ABBS unter Tel. 06894/13 362 – bei der nächsten Restabfallentsorgung zur Abholung vor das Haus gestellt werden. Diese nachträgliche Entleerung wird dann als Leerung des Restabfallgefäßes berechnet.

Massive wie auch wiederholte Verstöße bei falscher Befüllung der Biotonne können auch - entsprechend der Abfallwirtschaftssatzung St. Ingbert – ordnungsrechtlich mit Bußgeldern geahndet werden. Machen Sie mit! Trennen Sie konsequent und befüllen Sie Ihre Biotonne nur mit reinem Bio-Gut. So vermeiden Sie Probleme, leisten Ihren Beitrag zur Rückführung wertvoller Rohstoffe in den Stoffkreislauf und schonen natürliche Ressourcen.

Was gehört in die Biotonne?

Eierschalen, Kaffeefilter, Brotreste, Laub und Unkraut, Obst- und Gemüseabfälle, Rasen- und Strauchschnitt (zerkleinert), Schnittblumen, Teebeutel, Speisereste (auch gekochte), Wurst- und Käse-reste (ohne Verpackung)

Weitere Hinweise: Benutzen Sie keine Plastiktüten zum Einpacken der Bioabfälle! Auch Bioabfallbeutel, die als kompostierbar gekennzeichnet sind, gehören nicht in die Biotonne. Wickeln Sie die Bioabfälle stattdessen in Zeitungspapier oder Papiertüten ein. Legen Sie auch den Boden der Tonne mit Zeitungen aus. Lassen Sie Grasschnitt erst antrocknen, bevor Sie ihn in die Biotonne geben.

Stellen Sie die Biotonne im Sommer an einen schattigen Ort.

Stellen Sie die Biotonne im Winter in einen frostgeschützten Raum.

Garten- und Grünabfall:

Für größere Mengen an Garten- und Grünabfälle, wie z. B. Baum-, Ast, oder Heckschnitt, Laub etc. steht die Kompostieranlage der Stadt St. Ingbert am Waldfriedhof zur Verfügung.

Altfette am Wertstoffzentrum St. Ingbert problemlos entsorgen

Altfette wie Frittierfette, Bratfette, Salatöle, Butter oder abgelaufene Speiseöle sind zu wertvoll, um sie über den Restmüll, die Biotonne oder den Abwasserkanal zu entsorgen. Sie können nämlich zu Ökostrom und Biodiesel aufbereitet werden und leisten somit einen aktiven Beitrag zum Klima- und Umweltschutz.

Sammeln Sie zu Hause die in der Küche anfallenden Altfette und Öle in einem geeigneten Behälter und bringen Sie diese zur Sammelstelle am Wertstoffzentrum. Dort besteht die Möglichkeit, die Altfette in ein großes Sammelgefäß einzufüllen oder auch einfach inklusive Behälter abzugeben.

Helfen Sie aktiv mit, eine nachhaltige und ressourcenschonende Kreislaufwirtschaft zu unterstützen.

St. Ingberter Pfanne 2025: Jubiläum mit großartigem Programm

Die St. Ingberter Pfanne feiert 2025 ihr 40-jähriges Jubiläum – vier Jahrzehnte Kleinkunst in allen Facetten, die das Publikum immer wieder begeistern und zum Nachdenken anregen. Dieses besondere Jubiläum wird mit einem abwechslungsreichen und vielfältigen Programm gefeiert, das von Musik-Kabarett über Stand-Up-Comedy bis hin zu Visual Comedy reicht. Als Dankeschön für die langjährige Treue und Unterstützung erhalten alle diesjährigen Abonnentinnen und Abonnenten eine kleine Überraschung, und am ersten Wettbewerbstag lädt die Stadt St. Ingbert gemeinsam mit dem Publikum zu einem festlichen Umtrunk ein, um auf das Jubiläum anzustoßen!

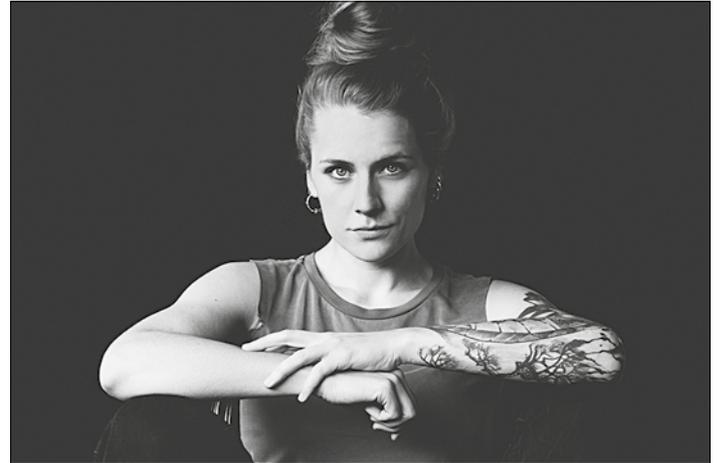


Foto: ©Ellen-kienzler

Der erste Wettbewerbstag am Samstag, 6. September, startet mit Florian Wagner, einem Musiker, Komponisten und Kabarettisten, der mit seinem Programm „The Flo Must Go On“ durch virtuos gespieltes Klavier von Bach bis Helene Fischer sowie Humor und stilistische Vielfalt begeistert. Im Anschluss entlarvt Niko Nagl in seinem Programm „Goldbube“ mit scharfem Witz und sprachlicher Präzision den Irrsinn der Selbstoptimierung und gesellschaftlicher Trends und liefert ein kabarettistisches Feuerwerk voller Ironie und Tiefgang. Den Abschluss des ersten Abends macht Piero Masztalerz mit seiner Cartoon-Comedy-Show „Halt die Fresse, Rapunzel!“, in der er live mit seinen frechen animierten Figuren in rasanten und witzigen Dialogen auf der Bühne agiert – schrill, schräg und voller überraschender Seitenhiebe.

Am Sonntag, 7. September, bringen Valter Rado und Tim Schaller als Duo Burloni mit „Animal Impossible“ eine schräge Visual Comedy-Show auf die Bühne, die mit absurden Figuren, visuellen Gags und liebevoll-satirischem Humor das menschliche Miteinander auf die Schippe nimmt. Sia Korthaus folgt mit ihrem Programm „Wilder Wechsel“, in dem sie auf humorvolle Weise die Veränderungen des Lebens – von den Wechseljahren bis zu politischen Meinungen – beleuchtet und mit pointierten Beobachtungen sowie musikalischen Einlagen ein abwechslungsreiches Wechselbad aus Witz und Tiefgang bietet. Den Abend rundet Lennart Schilgen mit „Abwesenheitsnotizen“ ab, in dem er charmant und clever mit Klavier und Gitarre witzige Lieder über Umwege im Leben und absurde Alltagssituationen präsentiert, die mal leichtfüßig, mal nachdenklich sind.

Der dritte Wettbewerbstag am Dienstag, 9. September, beginnt mit dem Newcomer Tobias Born. Er bringt mit seiner queeren Comedy-Show Glitzer, Humor und Gesellschaftskritik auf die Bühne. Er feiert das Freaksein und ruft dazu auf, sich selbst zu lieben und Vielfalt zu leben. Seine Show setzt ein funkelndes Zeichen für Feminismus und gegen starre Normen. Danach folgt Laura Braun, die mit ihrem Liedermacher-Programm „Vom Weg ab“ autobiografische Texte, gesellschaftliche Kritik und emotionale Tiefe verbindet. Ihre berührenden Lieder schaffen trotz ernster Themen Raum für Hoffnung und Mut. Den Abschluss des Abends bildet Philipp Weber mit seinem politischen Kabarett „Power to the Popel: Demokratie für Quereinsteiger“, in dem er auf humorvolle Weise zeigt, wie wichtig Humor als demokratische Tugend ist und wie er helfen kann, politische Verdrossenheit zu überwinden.

Am Mittwoch, 10. September, steht Monsieur Momo mit „Magic“ auf der Bühne, der mit poetischer Clownkunst, pantomimischer Magie und feinsinniger Komik stille Momente schafft, die jeden berühren.

Jede Geste, jeder Blick ist durchdacht und doch voller Leichtigkeit. Statt lauter Effekte setzt er auf stille Momente und berührende Details – eine wohlthuende Alternative im hektischen Alltag. Es folgt Thomas Schreckenberger, der in seinem preisgekrönten Kabarettprogramm „Irre sind menschlich“ mit bissigem Humor und treffsicheren Parodien den alltäglichen Wahnsinn in Politik, Gesellschaft und Medien entlarvt und zeigt, dass Humor die beste Verteidigung gegen die Verrücktheiten der Welt ist. Den Abschluss des Wettbewerbs bildet Matthias Ningel mit „Harmonie“, einem musikalischen Kabarettprogramm, das gesellschaftliche Themen mit Gesang, Klavier und skurrilen Instrumenten mal nachdenklich, mal absurd vertont und den Versuch zeigt, aus dem Chaos der Zeit ein stimmiges Ganzes zu formen. Nach vier spannenden Wettbewerbstagen wird am Freitag, 12. September, ab 19 Uhr die Preisverleihung der 40. St. Ingberter Pfanne gefeiert. Die Gewinnerinnen und Gewinner präsentieren nochmals ihre Programme und erhalten gebührende Anerkennung.



Foto: Sia Korthaus

Alle Veranstaltungen beginnen in diesem Jahr bereits um 19 Uhr in der Alten Schmelz. Der Vorverkauf für Abonnements startet am 7. Juli 2025, Einzeltickets sind ab dem 4. August 2025 erhältlich. Karten gibt es online unter www.reservix.de, an allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie an der Infotheke im Rathaus St. Ingbert.

Feiern Sie mit uns das 40-jährige Jubiläum der St. Ingberter Pfanne und freuen Sie sich auf vier Abende voller Humor, Tiefgang und unvergesslicher Momente in der Alten Schmelz. Lassen Sie sich dieses besondere Highlight der Kleinkunstszene nicht entgehen!

Fun Ferien Dengmert 2025: Spannendes Sommerferienprogramm in St. Ingbert

Die Sommerferien stehen vor der Tür, und die Stadt freut sich, auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Ferienprogramm anzubieten. Dieses wird wieder von engagierten St. Ingberter Vereinen, Verbänden und Organisationen gestaltet und unterstützt. Das beliebte Ferienprojekt geht 2025 bereits in die fünfte Runde und verspricht jede Menge Spaß und Action für Kinder und Jugendliche.

Sichert Euch die letzten Plätze!

Insgesamt 21 Vereine, Verbände und Organisationen bieten 47 spannende Veranstaltungen während den kompletten Sommerferien für Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 18 Jahren an. Das Angebot reicht von sportlichen Aktivitäten wie Volleyball, Klettern, Tischtennis und Fußball bis hin zu Abenteuern über und unter Tag, Pfadfinderaktionen und Naturerlebnistage. Weitere Highlights sind



Nächster Redaktionsschluss:
10 Uhr am 16.07.2025

der Ninja- und Samurai-Workshop, indem die Kinder die Traditionen der japanischen Krieger und deren Kampfkunst kennenlernen, sowie Selbstverteidigungskurse, aufregende Experimente und eine Einführung in Cybersicherheit. Beim Batiken und Filmworkshop können die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihre ganz persönlichen Werke gestalten. Zusätzlich gibt es Ferienprogramme und Abenteuerfreizeiten unter verschiedenen Mottos wie Bunter Sommer, Olympia, Ferientreff und Zirkus. Unvergessliche Erlebnisse garantiert und neue Freundschaften gibt's gratis dazu!

Alle weiteren Informationen unter <https://st-ingbert.feripro.de/>

Theaterszene 2025/2026 in St. Ingbert: Fünf herausragende Bühnenhighlights in der Stadthalle

Von Komödie bis Musical – ein abwechslungsreiches Programm für Theaterfans

Den Auftakt am Montag, 22. September 2025, macht die preisgekrönte Komödie „Eine geniale Idee“ von Sébastien Castro, inszeniert von Kristof Stößel. In diesem temporeichen Stück spielt ein Schauspieler gleich drei Doppelgänger – unterstützt von einem Double und einer raffinierten Bühne. Die Handlung: Arnaud glaubt, seine Liebste könnte fremdgehen. Um sie vom Immobilienmakler abzubringen, engagiert er kurzerhand dessen Doppelgänger. Doch als dann auch noch das Original und ein Zwillingbruder auftauchen, ist das Chaos perfekt. Das Stück, das 2023 gleich zweimal mit dem französischen Theaterpreis „Molière“ ausgezeichnet wurde, ist ein komödiantisches Feuerwerk voller Verwechslungen und Slapstick.



Weiter geht es am Montag, 1. Dezember 2025, mit „Terror“ – einem Gerichts-drama von Ferdinand von Schirach. Das Berliner Kriminal Theater bringt das packende Drama auf die Bühne. Ein Bundeswehr-Pilot schießt ein entführtes Passagierflugzeug ab, um 70.000 Menschen zu retten – und tötet dabei 164 Unschuldige. Das Publikum entscheidet am Ende selbst über Schuld oder Unschuld des Angeklagten.

Am Freitag, 6. März 2026, sorgt die Komödie von Sébastien Thiéry „Zwei Männer ganz nackt“ für Lachsalven.

Ein Anwalt wacht nackt neben seinem Kollegen auf – und beide wissen nicht, wie es dazu kam. Was folgt, ist eine temporeiche Jagd durch Lügen und Missverständnisse, die das bürgerliche Leben gehörig auf den Kopf stellt.

Der Bestsellerautor Sebastian Fitzek sorgt am Donnerstag, 2. April 2026, mit seinem Psychothriller „Das Paket“ für Gänsehaut.

Psychologin Emma wird Opfer eines Serienmörders – doch sie überlebt. Als sie ein Paket für einen Nachbarn annimmt, eskaliert ihre Paranoia. Ein spannungsgeladener Abend mit unerwarteten Wendungen.



Den finalen Saisonabschluss am Mittwoch, 6. Mai 2026, bildet das Musical „Sissi – so nah wie nie“ von Georg Stampfer und Johann Müller. Das Stück beleuchtet das Innenleben der Kaiserin Elisabeth, ihren Mörder Luigi Lucheni und Kaiser Franz Joseph in einem Zwischenreich nach dem Tod. Live-Lichtprojektionen und eigens eingespielte Orchestermusik schaffen eine einzigartige Atmosphäre.

Überblick der Termine:

22.09.2025: „Eine geniale Idee“ (Komödie)

01.12.2025: „Terror“ (Gerichtsdrama)

06.03.2026: „Zwei Männer ganz nackt“ (Komödie)

02.04.2026: „Das Paket“ (Psychothriller)

06.05.2026: „Sissi – so nah wie nie“ (Musical)

Alle Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr und finden in der Stadthalle St. Ingbert statt.

Der Vorverkauf für die Abonnements startet ab Dienstag, 01. Juli 2025. Einzeltickets sind ab dem 1. August erhältlich.

Tickets erhältlich unter www.reservix.de und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, u.a. an der Infotheke im Rathaus St. Ingbert, Am Markt 12. Telefonisch unter 0761 88849999 erreichbar von 6 bis 22 Uhr, auch an Wochenenden und Feiertagen. Weitere Informationen: Kulturabteilung Stadt St. Ingbert, Tel. 06894- 13 518, kultur@st-ingbert.de oder über die Webseite www.st-ingbert.de/kultur

Ein gelungener Seniorennachmittag in der Stadthalle St. Ingbert

Trotz tropischer Temperaturen fanden sich am vergangenen Sonntag rund 500 Seniorinnen und Senioren in der Stadthalle St. Ingbert ein, um gemeinsam einen stimmungsvollen und unterhaltsamen Nachmittag zu erleben. Viele der Mitwirkenden gehörten dabei selbst zum Publikum – so etwa die Mitglieder des Beckerchors und des Männerchors Rohrbach (MC Rohrbach), die sich für diesen besonderen Anlass zu einer beeindruckenden Chorgemeinschaft zusammenschlossen. Auch das "Flötenensemble Pipeline" unter der Leitung von Monika Hauck und der Musikverein Hochscheid-Reichenbrunn unter Dirigent Janis Kühlchen überzeugten mit ihren Musikdarbietungen. Kulinarisch bestens versorgt mit 60 Kuchen, 600 Schnittchen, 100 Brezeln und einer reichlichen Auswahl an gekühlten Getränken, war die Veranstaltung hervorragend vorbereitet – was angesichts des Besucherandrangs auch notwendig war.

Mundartdichter Manfred Kelleter verabschiedete sich von der Bühne

Ein emotionaler Höhepunkt war zweifellos der Auftritt von Manfred Kelleter, der mit seiner Frau Helmi sorgfältig ausgewählte Gedichte für seinen letzten öffentlichen Vortrag vorbereitet hatte. In jedem seiner Worte war die Leidenschaft für die saarländische Mundart zu spüren – das Publikum lauschte gebannt, der Saal war während seines Auftritts vollkommen still. Mit diesem bewegenden Auftritt verabschiedete sich Manfred Kelleter, der über Jahrzehnte die Mundartdichtung in St. Ingbert bereichert hat, von der Bühne. Sowohl Oberbürgermeister Ulli Meyer als auch Ortsvorsteherin Irene Kaiser würdigten sein langjähriges Engagement mit herzlichen Dankesworten.

Besonders bemerkenswert war auch der Gedichtvortrag von OB Meyer selbst: Mit „Heimatlob – St. Ingbert“ von Manfred Kelleter setzte er einen feierlichen Akzent und betonte damit seine Verbundenheit zur Stadt und deren Menschen.

Als Moderator feierte Fabian Roschy, stellvertretender Ortsvorsteher, sein Debüt – und das mit großem Erfolg. Mit Charme und Professionalität führte er durch das Programm und begeisterte sowohl Gäste als auch Mitwirkende.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Helferinnen und Helfern, darunter Mitglieder der Schermscha, des Ortsrates, der Jungen Union (JU) und der Jusos, die den Besucherandrang souverän und mit viel Engagement meisterten. Ortsvorsteherin Irene Kaiser dankte allen Beteiligten – von den Künstlerinnen und Künstlern über die Helferteams bis hin zu den zahlreichen Gästen – für eine rundum gelungene Veranstaltung.

Viele Seniorinnen und Senioren ließen es sich nicht nehmen, sich persönlich bei der Ortsvorsteherin für diesen „außerordentlich schönen und unterhaltsamen Nachmittag“ zu bedanken – ein klares Zeichen dafür, dass der Seniorennachmittag weit mehr war als nur eine Veranstaltung: Er war ein echtes Stück gelebter Gemeinschaft.



Mundartdichter Manfred Kelleter (links sitzend) wurde unter großem Applaus von Fabian Roschy, Irene Kaiser und Oberbürgermeister Ulli Meyer verabschiedet. Foto: Stadt St. Ingbert



Rund 500 Seniorinnen und Senioren waren zu der traditionellen Veranstaltung in der St. Ingberter Stadthalle gekommen. Foto: Fabian Roschy

Förderprogramm für Kommunen zur Stärkung des Einzelhandels: 176.000 Euro für Stadt St. Ingbert

Die Stadt St. Ingbert hat am Freitag, 13. Juni, einen Zuwendungsbescheid aus dem Förderprogramm für Kommunen zur Stärkung des Einzelhandels in Höhe von rund 176.000 Euro erhalten. Mit den Landesmitteln soll das Projekt „Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung und Belebung der Innenstadt St. Ingbert“ realisiert werden.

Die Übergabe des Schecks über die Förderung in Höhe von 176.000 Euro erfolgte im alteingesessenen Familienbetrieb "Früchte Schaum Gourmandise" in der St. Ingberter Fußgängerzone. Dieser wird bereits in der vierten Generation von Nadine Tingler geführt. Unterstützt wird die Inhaberin von ihrer Schwester Julia Schaum. Gegründet wurde das Geschäft in St. Ingbert 1981 unter dem Namen das "Kleine Schaum-Lädchen" gegenüber dem heutigen Laden in der Fußgängerzone. Die Geschichte reicht aber bis 1932 zurück, als der Urgroßvater erstmalig ein Obst- und Gemüsegeschäft eröffnete.

Orthopädie-Schuhtechnik

ch. Reyinger

- Schuhhaus
- Bequem und Gesund
- orthopädische Maßschuhe
- orthopädische Einlagen
- Schuhzurichtungen
- hochwertige Schuhreparaturen

*Service für den Kunden
ist unser Motto!*



66386 St. Ingbert · Kohlenstraße 38
Telefon 0 68 94 / 28 96

"Früchte Schaum Gourmandise" ist ein Paradebeispiel für Tradition und Innovation. Mit frischen Ideen und einer erweiterten Produktpalette eröffnete Nadine Tingler als Nachfolgerin ihres Vaters Gerd Schaum im Juli 2020 das wunderschön umgebaute Ladenlokal mit dem gemütlichen Außenbereich.

Wirtschaftsminister Jürgen Barke: „Der stationäre Einzelhandel ist ein unverzichtbarer Kernbestandteil einer lebendigen und attraktiven Innenstadt und trägt entscheidend zur hohen Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger bei. Mit unserer Förderung unterstützen wir die Stadt St. Ingbert dabei, innovative Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt erfolgreich umzusetzen. Hier setzen wir wichtige Impulse, um den Wirtschafts- und Lebensraum in St. Ingbert nachhaltig zu stärken und die Innenstadt als lebendigen Mittelpunkt erhalten.“

Dr. Ulli Meyer, Oberbürgermeister der Stadt St. Ingbert: „St. Ingbert ist liebens- und lebenswert. Wir arbeiten gemeinsam daran, damit die Bürger hier gerne leben, wohnen und arbeiten. Mit dem Zuwendungsbescheid aus dem Landesförderprogramm setzen wir einen wichtigen Impuls für die dauerhafte Stärkung unseres Einzelhandels und für Initiativen zur Belebung der Innenstadt. Ich danke der Landesregierung und ganz besonders Minister Jürgen Barke für die Unterstützung. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft des Handels in St. Ingbert – digital, modern, lebendig und zukunftsorientiert.“

Teil des Projektes ist der „Baum der Gewerke“, eine 18 Meter hohe Konstruktion, die als dauerhafte Attraktion in der Fußgängerzone errichtet wird. Um den Bereich aufzuwerten, sollen künftig verschiedene Veranstaltungsformate rund um den Baum stattfinden. Zur kreativen Nutzung von Leerständen werden mobile Werbedisplays eingesetzt, die gleichzeitig als Schaufensterdekoration dienen. Zudem sind bis 2026 zwei großflächige Inszenierungen an markanten Gebäuden in der Innenstadt geplant.



v.l.n.r.: Melanie Fritsch, Mitarbeiterin Wirtschaftsförderung, Bürgermeisterin Nadine Backes, Inhaberin Nadine Tingler, Wirtschaftsminister Jürgen Barke, Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer, Maximilian Raber, Mitglied des Landtages, Gerd Schaum, Ortsvorsteherin Irene Kaiser und Julia Schaum bei der Scheckübergabe im "Früchte Schaum Gourmandise".

Foto: Thomas Bastuck

CISPA setzt neue Maßstäbe in Cybersicherheit und vertrauenswürdiger KI

Die Ansiedlung des CISPA in St. Ingbert kann mit Fug und Recht als Jahrhundertchance bezeichnet werden. Anfang Juni 2025 war eine internationale Delegation führender Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem Bereich Cybersicherheit und vertrauenswürdiger künstlicher Intelligenz zu Gast am CISPA in Saarbrücken. Ziel war die umfassende Begutachtung des Zentrums im Rahmen einer mehrtägigen Hauptevaluation.

Die Gutachterinnen und Gutachter – darunter Expertinnen und Experten renommierter Institutionen wie der ETH Zürich, der Cornell University und der KU Leuven – zeigten sich tief beeindruckt. In allen drei Bewertungskategorien erhielt das CISPA die Bestnote „Outstanding“ – ein Prädikat, das auf der Helmholtz-Skala ausschließlich für Forschung mit weltweiter Spitzenstellung und hohem gesellschaftlichem Einfluss vergeben wird. Besonders hervorgehoben wurde die neue Flaggschiff-Initiative zur vertrauenswürdigen KI, der einzigartigen Potenzial zugesprochen wird.

Mit Freude hat Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer diese außergewöhnliche Auszeichnung des CISPA zur Kenntnis genommen: "Die Evaluation zeigt: CISPA ist eine Jahrhundertchance! Deshalb muss die Realisierung des CISPA-Gebäudes und dem dazugehörigen Ausgründungscampus schnell und entschlossen vorangetrieben werden. Die Stadt St. Ingbert unterstützt diese Vorhaben - mit Begeisterung, Kompetenz und Engagement!"

Den vollständigen Artikel finden Sie hier: <https://cispa.de/evaluation>



Am vergangenen Wochenende fand das "CISPA loves IGB"-Fest statt, an dem Prof. Michael Backes über die Entwicklungen des CISPA in den letzten beiden Jahren berichtete.

Foto: Giusi Faragone

Gut vorbereitet: Sicherheitskonzept für Vereinsfeste in St. Ingbert vorgestellt

Sicherheit bei Veranstaltungen ist für Vereine ein zentrales Thema – und genau darum ging es beim kostenlosen Seminar „Sicherheit für Vereinsveranstaltungen“, das am 23. Juni 2025 im Großen Sitzungssaal des Rathauses St. Ingbert stattfand. Die Stadt hatte Vereinsvertreter und Organisatoren von kleineren Veranstaltungen eingeladen, um praxisnah über Anforderungen und Lösungen rund um das Thema Veranstaltungssicherheit zu informieren.

Oberbürgermeister Ulli Meyer begrüßte die zahlreichen Vereinsvertreter persönlich und betonte die Bedeutung des Themas:

„Unsere Vereine tragen mit ihren Veranstaltungen wesentlich zum gesellschaftlichen Leben in St. Ingbert bei. Wir von der Stadtverwaltung wollen Ihnen dabei helfen.“

Fachlich begleitet wurde das Seminar von Konstantin Rohr von der Safety Group, einem Unternehmen, das sich auf Sicherheitslösungen für Events spezialisiert hat. In seinem praxisnahen Vortrag beantwortete

Bitte beachten:

Um die Persönlichkeitsrechte Dritter zu wahren, senden Sie uns bitte nur Bildmaterial (Fotos, Zeichnungen, Grafiken etc.) zu, von denen Ihnen die Veröffentlichungsrechte vorliegen. Haftung übernimmt ausschließlich der Absender.

tete er zentrale Fragen wie: Was gehört eigentlich alles in ein Sicherheitskonzept? Welche Gefährdungen müssen berücksichtigt werden? Und was ist für kleinere Veranstaltungen besonders relevant? Als besonderen Mehrwert erhielten alle Teilnehmenden ein kostenlos nutzbares Sicherheitskonzept, das speziell auf Veranstaltungen mit bis zu 1.000 Besuchern zugeschnitten ist. Dieses dient als Vorlage, die individuell angepasst und bei zukünftigen Vereinsfesten direkt eingesetzt werden kann.

Mit der Veranstaltung setzt die Stadt St. Ingbert ein deutliches Zeichen für die Unterstützung des Ehrenamts – praxisnah, nachhaltig und kostenlos.

T

Feuerwehr & Technisches Hilfswerk

Mehrere Einsätze der Feuerwehr St. Ingbert am letzten Juni-Wochenende

Die Freiwillige Feuerwehr St. Ingbert war am Sonntag, 29. Juni 2025, bei mehreren Einsätzen im Stadtgebiet gefordert.

Gegen 17:15 Uhr wurde der Brand eines SUV in der Straße Zum Nassauer Graben gemeldet. Bei Eintreffen der Einsatzkräfte brannte der Motorbereich des Fahrzeugs. Ein Trupp unter schwerem Atemschutz konnte den Brand zügig löschen und ein Übergreifen der Flammen auf den PKW verhindern. Nach einer abschließenden Kontrolle mit der Wärmebildkamera wurde keine weitere Gefahr festgestellt.

Nur wenig später, gegen 18:30 Uhr, mussten auslaufende Betriebsstoffe eines Pkw auf der Landstraße L244 zwischen Schnappach und St. Ingbert abgestreut und gebunden werden. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab, klemmte die Fahrzeugbatterie ab. Im Anschluss übernahm eine Spezialfirma die Reinigung der Fahrbahn.

Am späten Abend, gegen 22:20 Uhr, schlugen mehrere Melder einer Brandmeldeanlage eines Hotels in Sengscheid Alarm. Die Feuerwehr kontrollierte umgehend den betroffenen Bereich und konnte schnell Entwarnung geben: Starke Hitzeentwicklung in der Sauna hatte die Anlage ausgelöst, es bestand keine Gefahr für Gäste oder Personal.

Am Montagmorgen kam es zu einem weiteren Einsatz für den Löschbezirk Rentrisch. Ein großer Baum war auf die Landstraße zwischen Scheidt und St. Ingbert gestürzt. Die Feuerwehr Rentrisch unterstützte den Löschbezirk Scheidt und die Berufsfeuerwehr bei der Beseitigung des Baumes, um die Straße wieder passierbar zu machen.

S

St. Ingbert | Mitte

DJK Sporgemeinschaft 1963 St. Ingbert e.V.

**Abtl. Leichtathletik
Dreikampf in Blieskastel:**

Erfolgreicher Wettkampf aus St. Ingberter Sicht

Am Sonntagmorgen um 10 Uhr trafen sich die fünf- bis dreizehnjährigen Leichtathletinnen und Leichtathleten der DJK SG St. Ingbert auf dem Sportplatz in Blieskastel, um am traditionellen Dreikampf der LG Bliestal teilzunehmen. Der klassische Dreikampf mit Sprint, Weitsprung und Ballwurf ist zwar in den letzten Jahren durch die neue Wettkampfform der Kinderleichtathletik etwas in den Hintergrund gerückt, doch genau deshalb war es für viele Kinder besonders spannend, sich einmal im Einzelwettkampf zu messen.

Mit großem Erfolg: Sechsmal konnte der 1. Platz, fünfmal der 2. Platz und dreimal der 3. Platz gefeiert werden. Insgesamt nahmen 26 St. Ingberter Athletinnen und Athleten teil – mehr als die Hälfte von ihnen schaffte den Sprung aufs Siegerpodest.

In der Altersklasse W6 glänzte Ella Schlett mit einer Sprintzeit von 10,7 Sekunden über 50 Meter und sicherte sich souverän den 1. Platz. Auch Clara Lafontaine (W8) und Nora Meier (W11) dominierten ihre Altersklassen. Clara zeigte in allen drei Disziplinen Top-Leistungen mit 9,1 s im Sprint, 3,05 m im Weitsprung und 14,5 m im Ballwurf. Nora überzeugte mit 7,7 s im Sprint, 3,85 m im Weitsprung sowie einem Wurf von 28 Me-

tern. In der mit elf Teilnehmerinnen stark besetzten W8 erzielten auch Lucia Becker (8. Platz), Charlotte Reichard (7. Platz) und Kiara Müller (5. Platz) gute Platzierungen. Besonders Kiaras Sprintzeit von 9,7 Sekunden stach dabei heraus – sie blieb deutlich unter der 10-Sekunden-Marke. In der W9 nahmen sogar 12 Athletinnen teil und so sind die Platzierungen von Stella Heib (6. Platz) und Lotta Klein (9. Platz) als gute Leistungen zu verbuchen.

Ein spannendes internes Duell entwickelte sich in der W10: Louanne Lafontaine erreichte einen soliden 5. Platz von 11 Teilnehmerinnen, während sich Leni Schlett, Luisa Müller und Alina Müller ein enges Rennen lieferten. Alle drei liefen exakt 8,5 Sekunden über 50 Meter. Im Weitsprung lagen Alina und Leni mit 3,37 m gleichauf. Den Ausschlag gab schließlich der Ballwurf: Leni warf starke 25,5 m und holte sich damit den 1. Platz. Alina musste sich knapp geschlagen geben und landete hinter Luisa auf dem 3. Platz – bei nur sechs Punkten Rückstand.



Bei den Sechsjährigen erreichte Lian Heib Rang 4, Phil Petersheim Rang 5 und Janko Reichard Rang 8. Besonders bemerkenswert: Die Wertung erfolgte gemeinsam mit dem älteren Jahrgang 2019 – ein klarer Nachteil, den die Jungs dennoch stark meisterten.

Die Geschwister Lionel (M7) und Milian Pätzold (M9) sicherten sich in ihren jeweiligen Altersklassen jeweils den zweiten Platz. Mika Hammé war mit seinen Leistungen zwar selbstkritisch, holte sich aber dennoch den 1. Platz in der M9, da er alle Disziplinen bis auf den Ballwurf für sich entschied. Liam Günther (M7) und David Luck (M9) mischten ebenfalls mit und belegten solide Rang 7 und Rang 9.

In der M10 zeigte Matteo Hartmann (Platz 3, M10) den besten Wurf mit 23,5 Metern, während Mika Knuth (Platz 2, M10) in einem packenden Sprint exakt dieselbe Zeit lief wie der Erstplatzierte aus Homburg – eine starke Leistung! Samuel D'Anna belegte in derselben Altersklasse einen soliden fünften Platz.

Noah Hammé erreichte in der M12 den 3. Platz. Eine Schwäche im Ballwurf verhinderte eine bessere Platzierung, doch mit einer neuen persönlichen Bestleistung im Weitsprung von 4,32 Metern setzte er ein echtes Ausrufezeichen.

Ein echtes Highlight war das Duell in der M13 zwischen Paul Merz, David Müller und Sergio Stoian (DJK Dudweiler). Während Sergio zuletzt im Blockwettkampf dominierte, mussten er sich diesmal geschlagen geben: Paul Merz setzte sich dank seines Weitsprungs und Ballwurfs durch und gewann vor David Müller, der den 2. Platz belegte.

Die spannenden Duelle verspreche für kommende Wettkämpfe einigens an Spannung und vielleicht treffen die drei Jungen auch nächstes Jahr auf dem DJK Bundessportfest in Essen aufeinander. Ein besonderer Dank gilt der LG Bliestal für die hervorragende Organisation des Wettkampfes. Trotz hoher Temperaturen wurde für Schatten gesorgt und der Ablauf zügig gestaltet. Auch das Kuchenbuffet fand großen Anklang – wir kommen im nächsten Jahr gerne wieder!

Bericht und Foto: Lars Herrmann

VdK-Sozialverband St. Ingbert

Am Mittwoch den 06. August 2025 findet in der Stadionklausur des SV St. Ingbert unser 3. Stammtisch statt.

Es gibt eine Infoveranstaltung mit dem Thema: "Internistische Erkrankung", Referent ist Frau Dr. Steffens aus St. Ingbert.

ACHTUNG diesmal beginnt der Stammtisch erst um 16:30 Uhr!!! Eine Anmeldung ist bei Herrn Günter Weidig unter der Telefonnummer 06894 9669828 bis zum 01. August 2025 möglich.

Michael Stalter, Vorsitzender

R

Rohrbach

Wanderclub Edelweiß Rohrbach e.V.**Hüttenfest am 12./13. Juli**

Der Wanderclub Edelweiß Rohrbach lädt zu seinem traditionellen Hüttenfest vom Samstag, 12.07.2025 bis Sonntag, 13.07.2025 an der Edelweißhütte ein.

Das Programm:

Samstag: 18:00 Uhr Fassanstich durch den Schirmherr Herr Ralf Gräßer
ab 17:00 Uhr spielt das Duo "Mussig fa de Spass"

Sonntag: ab 11:00 Uhr Frühschoppenkonzert vom Musikverein Rohrbach
ab 17:00 Uhr Musik von Alleinunterhalter Werner Fünffrock

Essen und Trinken: An beiden Tagen werden deftige Essen serviert. Unser Grillstand ist immer geöffnet. Es werden durchgehend rote und weiße Bratwürste und Currywürste angeboten, auch Pommes an allen Tagen und Hüttensteaks. In der Essensausgabe warten auf unsere hungrigen Gäste: am Samstag Abend: Grillschinken mit Kartoffelsalat, am Sonntag Mittag: Spießbraten mit Kartoffelsalat ... und das alles zu den gewohnt zivilen Preisen!

Quelle: rohrbachsaar.de

Rohrbacher Kahlenbergfreunde**Sommerfest am 19.07.2025 und 20.07.2025 im Haus der Kahlenbergfreunde, Blücherstraße 55**

Das Sommerfest der Rohrbacher Kahlenbergfreunde beginnt am Samstag um 18.00 Uhr. Ab 19:00 Uhr spielen die Laabtaler Musikanten. Der Sonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst von Pfarrer Beck. Anschließend folgt ein zünftiger Frühschoppen. Samstags gibt es Schwenkbraten, Rostwurst sowie Currywürste. Am Sonntag bieten wir zusätzlich selbstgemachten Rollbraten von Rainer mit Kartoffelsalat von Gerda an. Am Sonntagnachmittag lädt die AWO zu Kaffee und Kuchen ein. Silvi Weber hat in diesem Jahr am Sonntagnachmittag ein Kinderprogramm aufgestellt. Dieses beinhaltet Kinderschminken, Tattoos, Spiele, eine Zoppelbude sowie eine Kinderwand.

Quelle: rohrbachsaar.de

O

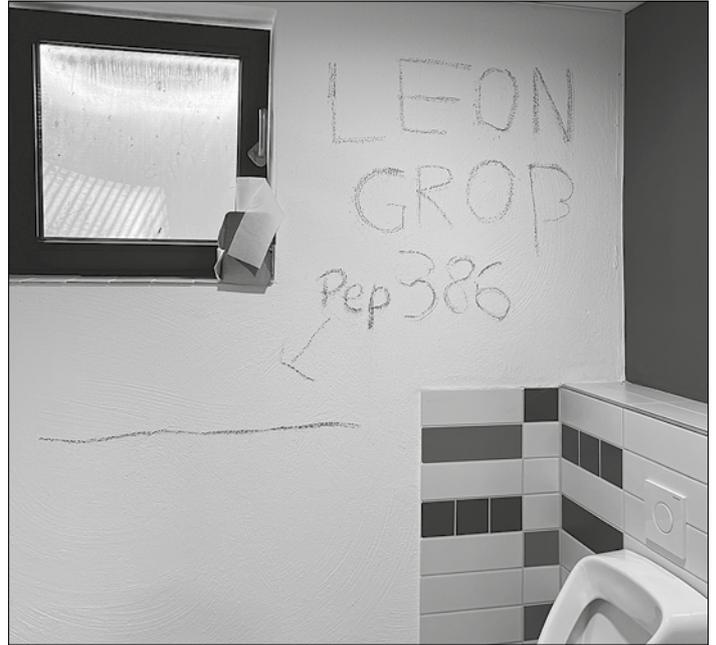
Oberwüzbach

Vandalismus im Dorfgemeinschaftshaus Oberwüzbach

An den letzten beiden Wochenenden gab es Vandalismusschäden im Untergeschoss des Dorfgemeinschaftshauses in Oberwüzbach. Beim ersten Mal wurden die sanitären Anlagen verschmutzt und die Toiletten absichtlich verstopft. Am folgenden Wochenende gab es erhebliche Wandschmierereien im Flur und in den Toiletten.

"Dass die Toilettenanlagen des Dorfgemeinschaftshauses tagsüber geöffnet sind, ist ein Service der Stadt an die Besucherinnen und Besucher des Spielplatzes und das wissen wir sehr zu schätzen. Für mich

steht aber auch ganz klar fest: Bei weiteren Vergehen oder Beschmutzungen müssen wir uns über Konsequenzen unterhalten", so die klare Aussage der Ortsvorsteherin Dunja Sauer.



Schmierereien in den Toilettenanlagen des Dorfgemeinschaftshauses Oberwüzbach. Foto: Dunja Sauer

Deshalb ergeht die dringende Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger, die Augen offen zu halten und gegebenenfalls Beobachtungen an die Polizeidienststelle in St. Ingbert, Tel. 06894/1090 oder an die Ortsvorsteherin zu melden.

Kontaktdaten: Dunja Sauer, dunja-sauer@t-online.de, Tel. 0170 5752799

Heimatmuseum Oberwüzbach am Sonntag, 20. Juli geöffnet

Anlässlich des Dorffestes ist das Heimatmuseum im ehem. Bürgermeisteramt in Oberwüzbach, Hauptstraße 94, am Sonntag, 20. Juli 2025, von 14 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet.

Das Heimatmuseum präsentiert im Obergeschoss in acht Räumen eine Vielzahl von Exponaten, thematisch geordnet. Eine Küche und eine Schlafstube „erzählen“ aus dem Alltagsleben früherer Zeiten, ebenso wie die Ausstellungsgegenstände aus Landwirtschaft und Handwerk, darunter eine komplette Schusterwerkstatt. Eine alte Schulbank und zahlreiche weitere Schulensilien vermitteln einen Eindruck des Lernens in der Schule in früheren Tagen. Gezeigt werden auch Dokumente und Exponate Oberwüzbacher Vereine sowie Informationen und Fotos zu diversen Projekten aus zwei Jahrzehnten Heimatmuseum. Ganz neu ein Raum, der dem Thema Bergbau gewidmet ist und die zahlreichen Gegenstände des Museums aus dem Bereich Bergbau jetzt räumlich komprimiert ausstellt. Wer schon mal vorab einen kleinen Ausschnitt der Ausstellung im Heimatmuseum sehen möchte, kann sich auf der Website www.oberwuerzbach.de/vereine/heimatverein unter der Rubrik „Vorstellung Heimatmuseum“ informieren.

Der Heimatverein Oberwüzbach freut sich auf reges Interesse und lädt ganz herzlich zum Besuch des Heimatmuseums am 20. Juli ein.

Grundsätzlich besteht jederzeit die Möglichkeit für Gruppen einen Besuchstermin zu vereinbaren. So konnten sich in der Vergangenheit

Ökologische Haustechnik
LORSCHIEDER
66386 St. Ingbert
Rohrbach Industriestr. 1A
Bad – Heizung – Fliesen – Solar – Pellets
Telefon: 06894-34 133

ALLES AUS EINER HAND! MIT QUALITÄT & SERVICE!
WIR MODERNISIEREN BAD u. HEIZUNG ZUM FESTPREIS!
Besuchen Sie unsere große Bäder- u. Heizungsausstellung

- ✓ Komplett-Bäder
- ✓ Solare Heizungsanlagen
- ✓ Wellnessoasen
- ✓ Pelletkessel + Solar
- ✓ Fliesenarbeiten
- ✓ Pellet-Kaminofen



Formschöne Pelletöfen

etwa Schulklassen einen Eindruck vom Leben zu früheren Zeiten im Heimatmuseum machen. Gerade für junge Interessierte öffnen wir gerne jederzeit nach Terminvereinbarung unser Heimatmuseum. Interessierte wenden sich bitte an heimatverein@oberwuerzbach.de

R Rentrisch

40. Dorffest Rentrisch mit Kirmes – Volles Programm am Wochenende

Rentrisch feiert in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum: Vom 11. bis 13. Juli 2025 findet das 40. Dorffest mit Kirmes statt – und verspricht ein buntes Programm für die ganze Familie.

Schauplätze des Festes sind der Briis-sous-Forges-Platz am Sportplatz sowie der Schulhof.

Schirmherr der Jubiläumsausgabe ist Prof. Michael Backes, Gründungsdirektor des CISPA Helmholtz-Zentrums für Informatik-unsicherheit.

Der Startschuss fällt am Freitagabend um 18 Uhr mit dem traditionellen Fassanstich, musikalisch begleitet vom Musikverein. Ab 20 Uhr sorgt die „Mallorca-Party“ mit DJ „Frühschicht Saar“ für ausgelassene Stimmung.

Der Samstag beginnt mit einem Tag der offenen Tür und Familienfest der Kindergärten (11 – 15 Uhr), bevor am Nachmittag das Dorffest weitergeht – inklusive Fußballspiel des TuS Rentrisch. Ab 20 Uhr rockt die Band „FIVE FOR YOU“ die Bühne.

Am Sonntag lädt ein ökumenischer Gottesdienst um 9.30 Uhr zum besinnlichen Start in den Tag ein, gefolgt vom Frühschoppen, Mittagessen, Auftritten des MGV Frohsinn, Kaffee & Kuchen sowie einem besonderen Programmpunkt: einem Mitmach-Zirkus für Kinder von 11 bis 17 Uhr. Außerdem präsentiert sich der RCV um 14.30 Uhr mit einem Showauftritt.

Das Dorffest Rentrisch verspricht ein Wochenende für alle Generationen – mit Musik, Gemeinschaft und guter Laune. Alle Gäste sind herzlich willkommen!

Plakatgestaltung Titelseite: Nadine Backes

B Biosphären VHS

Kunst trifft Vielfalt: Sommerakademie 2025 der Biosphären-VHS St. Ingbert lädt ein



Kreativität, Austausch und Inspiration unter freiem Himmel: Auch in diesem Jahr verwandelt sich das Kulturhaus St. Ingbert mit seinem idyllischen Park vom 7. bis 18. Juli 2025 in einen Ort lebendiger Kunst

Firma Jamal

Inh. Al-Ahamad Jamal

- Fliesen
- Bodenbeläge
- Innenausbau
- Abriss- & Entrümpelungsarbeiten

Sie erreichen uns unter **0171 / 2 14 47 88**

Kirchstraße 26 · 66359 BOUS

und Begegnung. Die Sommerakademie der Biosphären-VHS St. Ingbert bietet in den Sommerferien ein facettenreiches Programm für alle, die sich künstlerisch entfalten und Neues entdecken möchten. In einer besonderen Atmosphäre treffen sich Künstlerinnen und Künstler unterschiedlichster Stilrichtungen. Unter professioneller Anleitung tauchen die Teilnehmenden in einen intensiven Schaffensprozess ein, der von gegenseitigem Austausch und kreativen Impulsen geprägt ist. Ob Malerei, Zeichnung, Skulptur, Drucktechnik oder experimentelle Formate – das breit gefächerte Kursangebot lässt keine Wünsche offen.

Neu in diesem Jahr: In Kooperation mit der Lebenshilfe Saarpfalz findet erstmals ein inklusiver Malkurs statt, der Menschen mit und ohne Beeinträchtigung zusammenbringt. Die Sommerakademie setzt damit ein starkes Zeichen für Teilhabemöglichkeiten in der Kunst und gelebte Vielfalt. Das tägliche Künstlerfrühstück bietet Raum für Begegnungen, neue Perspektiven und kreative Gespräche – offen, inspirierend und verbindend.

Die Biosphären-VHS St. Ingbert lädt alle Kunstinteressierten herzlich ein, Teil dieses einzigartigen Sommererlebnisses zu werden. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene – alle sind willkommen!

Das vollständige Programm ist online unter www.vhs-igb.de unter dem Stichwort "Sommerakademie" zu finden.

Anmeldung und weitere Informationen: Biosphären-VHS St. Ingbert, Kaiserstraße 71, Tel. 06894 13-728, E-Mail: vhs@st-ingbert.de

Foto: Maria Müller-Lang

S Saarpfalz-Touristik

„Kirkeler Tafeltour“ wird zum „Burgpanorama Weg“

Neuer Name für beliebten Wanderweg

Die beliebte Wanderroute „Kirkeler Tafeltour“ erstrahlt ab sofort unter dem neuen Namen „Burgpanorama Weg“. Die Umbenennung ist Teil eines umfassenden Maßnahmenpakets zur Neupositionierung und besseren thematischen Ausrichtung des Wanderangebots im Saarpfalz-Kreis.

Der neue Name spiegelt die markante Besonderheit des Weges wider: den beeindruckenden Ausblick auf die Kirkeler Burg, die als eines der Wahrzeichen der Gemeinde gilt und besonders den ersten Teil der Wanderung mit ihrem Anblick prägt. „Mit dem neuen Namen möchten wir den Bezug zur Burg stärker in den Vordergrund rücken und den Wanderweg klarer in das touristische Profil unserer Region einbetten“, erklärt der Kirkeler Bürgermeister Dominik Hochlenert.

Die Strecke selbst bleibt unverändert und führt weiterhin über abwechslungsreiche Pfade durch die Kernzone des Biosphärenreservates Bliesgau, vorbei an imposanten Felsformationen und informativen Tafeln zur Kultur und Landschaft sowie durch malerische, kühle Mischwälder. Ab und an lädt eine Bank zu einer gemütlichen Rast ein. Am Ende der Tour kann im Naturfreundehaus oder der Burgschenke eingekehrt werden (bitte beachten Sie die Öffnungszeiten!). Die Beschilderung der ehemaligen „Tafeltour“ wurde nun vom Wegemanagement des Saarpfalz-Kreises angepasst; digitale Karten und Wegbeschreibungen sind bereits aktualisiert und wie immer auf der Internetseite der Saarpfalz-Touristik zu finden. Unter www.saarpfalz-touristik.de finden Wanderer schnell über die Suchfunktion den

„Burgpanorama Weg“. Alle Wanderfreunde sind herzlich eingeladen den „neuen“ Burgpanorama Weg zu entdecken – eine Tour, die Natur, Geschichte und Erlebnis auf eindrucksvolle Weise verbindet. Weitere Informationen bei: Saarpfalz-Touristik, Paradeplatz 4, 66440 Blieskastel, Tel.: 06841 1047174, E-Mail: touristik@saarpfalz-kreis.de

Alpaka-Touren im malerischen Bliesgau –

Unterwegs mit sanftmütigen Seelenstreichlern

Paco, Liam und Rossi und viele weitere flauschige Freunde heißen Wanderer herzlich willkommen! Die niedlichen Alpakas (ver)führen mit ihren großen treuen Augen und ihrer sanften Energie in die wunderschöne Natur rund um den Erzentaler Hof in Gersheim. Interessierte genießen auf den entspannten, geführten Rundtouren von ca. 6,5 km die Biosphäre von ihrer schönsten Seite inklusive einer gemütlichen Rast. Hier kann man die Seele baumeln lassen und der Hektik des Alltags entfliehen!

Entspannte Sommertouren am 12. Juli und 9. August

Warum nicht mal den warmen Sommer in der Biosphäre Bliesgau neben niedlichen, flauschigen Vierbeinern erleben und dabei die gute Landluft einatmen? Dann sind Wanderer bei den Alpakas vom Erzentaler Hof genau richtig. Start und Ende der ca. vierstündigen Tour ist am 12. Juli und 9. August am Erzentaler Hof in Gersheim bei den Bliesgau Alpakas. Nach einer kleinen Einführung in die „Welt“ der flauschigen Alpakas geht's bei einer gemütlichen Wanderung in die schöne Natur und ab in den Wald. Die Alpakas werden dabei an einer Leine geführt und freuen sich dabei auch über Streicheleinheiten. Sie bleiben auch mal stehen, um an einem Strauch zu naschen. Genauso fix geht es dann auch wieder auf dem Wanderweg weiter, sodass die Gruppe nach der Tour wieder am Erzentaler Hof ankommt. Dort erwartet alle ein Picknick mit regionalen Köstlichkeiten von der Bäckerei Brill aus Bliesdalheim. Begleitet wird die Tour von Ronja und Luca vom Erzentaler Hof. Die beiden informieren die Teilnehmenden über die Haltung, die Herkunft und über den Umgang mit den Tieren.

Außerdem erläutern sie Wichtiges zur Biosphäre Bliesgau und begleiten zur hofeigenen Picknick-Station.

Damit jeder Teilnehmer auch mal ein Alpaka an der Leine führen kann, ist die Teilnehmerzahl zwischen 6 und 15 Personen beschränkt. Kinder unter 14 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten mitwandern. Die Preise für die komplette Tour inkl. Verkostung erstrecken sich von 39 Euro pro Kind (6-13 Jahre), über 55 Euro pro Erwachsener, bis hin zu ab 137 Euro pro Familie (2 Erwachsene und 1 Kind). Weitere Staffelpreise für Familien sind bei der Saarpfalz-Touristik zu erfragen. Start der Tour ist um 10 Uhr am Erzentaler Hof in Gersheim und Ende der Tour gegen 14 Uhr.

Wenn ein Teilnehmer mit dem Bus anreisen möchte, so gibt es seit dem Jahr 2025 den flitsaar, der auf Anruf die Gäste zu einem gewünschten Punkt bringt. Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 9. Juli und 6. August bei: Saarpfalz-Touristik, Paradeplatz 4, 66440 Blieskastel, E-Mail: touristik@saarpfalz-kreis.de, Tel.: 06841 1047174

SV

SV 07 Elversberg

Robin Fellhauer wechselt in die 1. Bundesliga nach Augsburg

Nach fast sechs Jahren im schwarz-weißen Trikot verlässt Robin Fellhauer die SV Elversberg. Der 27-jährige Mittelfeldspieler und letztjährige SVE-Kapitän vollzieht den Schritt in die 1. Bundesliga und schließt sich dort dem FC Augsburg an.

Im Herbst 2019 war Fellhauer von der zweiten Mannschaft des SC Freiburg an die Kaiserlinde gewechselt – seitdem hat er bis heute 178 Pflichtspiele für die SVE bestritten. In Elversberg wurde Fellhauer früh zu einem wichtigen Bestandteil des Teams, zunächst als Rechtsverteidiger, später als Defensiv-Allrounder auch mal in der Innenverteidigung, in erster Linie aber als Lenker im defensiven Mittelfeld. Robin Fellhauer hat den sportlichen Aufschwung der SVE und die historische Reise von der Regionalliga Südwest bis in die 2. Bundesliga wie wenige andere Spieler geprägt. Dass er dadurch in der vergangenen Saison als eine der Säulen des Teams und verdienter Spieler die Kapitänsbinde trug, war folgerichtig.

„Robin Fellhauer hat für unseren Verein Enormes geleistet, er war auf und neben dem Platz eine bedeutende Persönlichkeit. Dass er die SV Elversberg nach dieser langen Zeit verlässt, ist für uns sportlich und menschlich natürlich ein Verlust“, sagt SVE-Sportvorstand Ole Book: „Auf der anderen Seite hat sich Robin diesen Schritt verdient – wir wünschen ihm das Beste in der 1. Bundesliga.“

„Dass ich Teil dieser Geschichte sein durfte, wird für mich etwas Besonderes bleiben. Ich werde diese Zeit immer in Erinnerung behalten“, sagt Robin Fellhauer: „Wir haben in den letzten sechs Jahren eine unglaubliche Reise mitgemacht, für die ich dankbar bin, und die auch für mich unvergesslich ist. Ich werde alle meine Teamkollegen, die Fans und den Verein auch in Zukunft immer im Herzen tragen.“

Anzeige



SENIORENBETREUUNG

-  Ihr zuverlässiger Partner für die Hauswirtschaft im Saarland
-  Stundenweise Hauswirtschaft
-  Gesellschaft
-  Beratungseinsatz nach § 37 Abs. 3 zum Erhalt des Pflegegeldes
-  Kostenübernahme durch alle Pflegekassen
-  Zugelassen bei allen Kostenträgern

 Beratungshotline: 06821 - 86 500 01
www.sbg-saar.de



Fragen zur Anzeigenschaltung?

Tel. 0681-58850

Impressum: Herausgeber MTYPE media GmbH, Untertürkheimer Str. 21a, 66117 Saarbrücken, Tel. 0681/58850, www.mtypemedia.de, igb@mtypemedia.de
Verantwortlich im Verlag: Für den redaktionellen Teil Patric Kruchten, für den Anzeigenteil Peter Kruchten, Alexandra Linsel

Bezugsbedingungen und -möglichkeiten: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte in St. Ingbert und ihren Ortsteilen. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag, darüberhinaus sind weitere Schadensersatzansprüche ausdrücklich ausgeschlossen. Für Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Fotos: © MTYPE media GmbH, stock.adobe.com, Stadt St. Ingbert

- Ehre den Toten - Hilfe den Lebenden -
Beerdigungsinstitut seit 1932

Günther & Liesel Thiery

Inh. Annekatri Thiery / Markus Lauer • Fachgeprüfte Bestatter

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen
Telefon (06894) 65 86

66386 St. Ingbert, Karl-August-Woll-Straße 6
www.thiery-kroener-bestattungen.de

Kanalreinigung **Bliestal**

- Abfluss- und Rohrreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Ortung von Bruchstellen
- Kanalsanierung

 **06842 / 891 37 17**
www.kanalreinigung-bliestal.de

Ein Unternehmen der **BertschBau** Meisterunternehmen

Schatz & Kollegen Rechtsanwaltskanzlei

Seit über 30 Jahren für Sie da.



Rickertstraße 36 · 66386 St. Ingbert
 Tel.: 06894/92330 · Fax: 9233 13
 E-Mail: kanzlei@ra-schatz.de



Dieter Grotjahn
 Rechtsanwalt
 Erbrecht
 Immobilienrecht



Wendelin Drescher
 Rechtsanwalt
 Fachanwalt
 für Familienrecht
 und Sozialrecht



Axel Hilpert
 Rechtsanwalt
 Fachanwalt
 für Verkehrsrecht
 und Arbeitsrecht

Neben unseren Schwerpunkten bearbeiten wir alle gängigen Rechtsgebiete.

Kostenlose Erstberatung! www.ra-schatz.de

Ihr Spezialist für Fenster | Türen | Markisen

Knoll

GmbH
 Geschäftsführer: Christian Groh



Türen | Fenster | Markisen | Garagentore | Reparaturdienst

Oststraße 84 | St. Ingbert
Telefon: 0 68 94 / 16 98 57
 E-Mail: info@fensterknoll.de | www.fensterknoll.de

Öffnungszeiten:
 Mo - Do: 9 - 12.30 Uhr und 14 - 17 Uhr | Fr: 9 - 12.30 Uhr und 14 - 16 Uhr

Rohrbacher Pflegedienste

Bleif



Ambulanter
 Pflegedienst Bleif 



- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaft
- **Pflegeberatung nach § 45 und § 37**
 (§ 37 ist eine Pflichtberatung ab Pflegegrad 2)

Tel. IGB 570570 od. 570580
Mobil 01783 570570